



AVEU-Reformgespräche

Einigung erzielt, MTV erneuert

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach zwei weiteren Reformterminen vom 20.9. und 22.9.2022 konnten uns mit dem Arbeitgeber auf ein Ergebnis verständigen, welches die gemeinsame Tarifkommission aus ver.di & IG BCE am 11.10.2022 einstimmig angenommen hat.

Mit Blick auf die Vielzahl neuer Regelungen benennen wir an dieser Stelle nur eine Auswahl. Was haben wir für Euch erreicht?

- ✓ Eine neue Berechnungshöhe für die Rufbereitschaftsvergütung nach Tarifvertrag (Von D/0 auf F/0)
- ✓ Ein Krankengeldzuschuss der nicht nur einfacher zu berechnen ist, sondern nun auch für alle Beschäftigten Anwendung findet
- ✓ Aktualisierte und flexiblere Freistellungsregelungen
- ✓ Jubiläumsregelungen in Freizeit einschl. einer neuen Jubiläumshonorierung
- ✓ Eine Möglichkeit Entgelt in Freizeit umzuwandeln
- ✓ Einführung einer freiwilligen, monatlichen Leistungskomponente

Für die Vorstellung der Ergebnisse werden wir in den Betrieben verschiedene Informationsangebote unterbreiten. Um darüber hinaus Informationen zu erhalten, kannst du dich gern an die Tarifkommission oder deine Gewerkschaft wenden- alternativ können über

diesen Weg weitere Informationsformate abgesprochen werden.

Das Ergebnis ist mit Blick auf die Rahmenbedingungen – Gespräche in einem ungekündigten Zustand zu führen- ein wirklich Gutes.

Klar ist dennoch, dass wir nur das bekommen haben, was uns der Arbeitgeberverband auch geben wollte und nicht ansatzweise all unsere Anliegen angenommen wurden.

Eine weitere Erkenntnis der Reformgespräche ist deshalb die große Diversität auf Seiten des Arbeitgeberverbandes. Damit ist gemeint, dass es nicht selten vorkam, dass modernere Arbeitsbedingungen wegen der Blockade einzelner Unternehmen auf Arbeitgeberseite nicht angenommen werden konnten.

Gern hätten wir u.a. die Einführung einer gerechten Arbeitsmarktzulage, die Anerkennung von Ausbildungszeiten auf die Unternehmenszugehörigkeit, die Einbindung von Dual-Studierenden in die Tariflandschaft, die Einführung weiterer Vergütungsgruppen oder Erfahrungsstufen im Rahmen der Reformgespräche umgesetzt gesehen. Argumente dafür, gab und gibt es genug.

Wir hingegen haben u.a. verhindert, dass es zukünftig einen willkürlichen Aufstieg in den Erfahrungsstufen gibt, dass eine Arbeitsmarktzulage nur für Neueingestellte eingeführt wird (und damit ein Nachteil für



WIR SIND VOLLER ENERGIE.

unsere Kolleginnen und Kollegen entsteht) oder unsachgemäße Eingruppierungsvorgänge tarifvertraglich legitimiert werden.

Mit Blick auf die gesamtgesellschaftliche Situation und die –vermutlich- bevorstehende Einführung einer Steuer- und Abgabefreien Sonderzahlung durch die Unternehmen, haben wir eingebracht, dass wir diese gern im Rahmen der Reformgespräche für Dich umgesetzt sehen wollen. Eine Sonderzahlung zur Entlastung der Beschäftigten ist aus unserer Sicht mehr als angebracht. „Der Arbeitgeberverband sieht in diesem Jahr jedoch keinen Spielraum dafür.“

Was bedeutet der Reformabschluss für Dich?

Auf Grund der vielen Öffnungsklauseln im Manteltarifvertrag kann es sein, dass nicht jeder neue Sachverhalt für Dich eine bessere Regelung beinhaltet. Auch müssen die Betriebsräte vor Ort jetzt aktiv werden und noch einige Betriebsvereinbarungen in Angriff nehmen. Es kommt also darauf an, die einzelnen Punkte in Ruhe durchzugehen. Eine Verbesserung an sich steht jedoch außer Frage.

Sollte bei dir im Betrieb eine Info-Runde stattfinden, nimm daran teil. Solltest du keine Kenntnis darüber haben, sprich uns an, damit wir vor Ort eine organisieren können.

TARIF ENERGIE

WAS ZÄHLT

Hinsichtlich der Tarifrunde im nächsten Jahr, ist der Reformprozess nur der Beginn einer intensiven Debatte darüber, wie- und unter welchen Rahmenbedingungen wir zukünftig arbeiten wollen.

BIST DU!

Der Verweis der Arbeitgeberseite, in diesem Jahr keinen Spielraum für außerplanmäßige Sonderzahlungen zu sehen, kann ein Fingerzeig für die Tarifrunde in 2023 sein. Eine Tarifrunde, die mit der Beteiligung vergangener Jahre, keinen Erfolg haben wird. Wir brauchen Geschlossenheit und vor allem den gemeinsamen Willen, zusammen mehr erreichen zu wollen- für Dich.

Wer meint, hier- und da ginge mehr, der muss auch bereit sein, mehr zu tun. Das waren und sind viele Beschäftigte in der Vergangenheit nicht gewesen.

So hart das klingt- es ist die Wahrheit.

Genau deshalb wollen wir uns an dieser Stelle bei allen Gewerkschaftsmitgliedern bedanken, welche den reformierten MTV für alle Beschäftigten möglich gemacht haben.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Eure AVEU Tarifkommission

